

Übung 18.1.1

- Konfigurieren Sie, dass die Administrativen Vorlagen der Gruppenrichtlinien mithilfe der Domänenreplikation an alle weiteren Domänencontroller repliziert werden.

Lösung 18.1.1

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Öffnen Sie den Windows-Explorer
- Erstellen Sie im Pfad
 - C:\Windows\sysvol\domain\policies einen neuen Ordner mit Namen
 - PolicyDefinitions
- Öffnen Sie ein zweites Fenster im Windows Explorer und navigieren Sie zum Pfad
 - C:\Windows\PolicyDefinitions
- Kopieren Sie alle dort befindlichen Daten in den zuvor erstellten Ordner :
 - C:\Windows \sysvol\domain\policies\ PolicyDefinitions

Übung 18.1.2

- Erstellen Sie ein Starter-Gruppenrichtlinienobjekt mit dem Namen „Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“
- Erstellen Sie danach ein neues unverknüpftes Gruppenrichtlinienobjekt auf Basis des eben erstellten Starter-Gruppenrichtlinienobjekts mit Namen „Start“

Lösung 18.1.2

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste „Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“ und wählen Sie „Neu“
- Geben Sie dem neuen Starter-Gruppenrichtlinienobjekt den Namen
 - Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt
 - OK
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste auf „Gruppenrichtlinienobjekte“

- Wählen Sie „Neu“
- Geben Sie ein
 - Name: „Start“
 - Quell-Starter-Gruppenrichtlinienobjekt: „Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“
 - OK

Übung 18.2.1

- Analysieren Sie mithilfe des „Gruppenrichtlinienergebnis“, welche Einstellungen gelten, wenn der Administrator auf dem DC angemeldet ist

Lösung 18.2.1

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager
 - Tools
 - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste auf „Gruppenrichtlinienergebnis – Gruppenrichtlinien-Assistent“
 - Klicken Sie bei „Willkommen“ auf „Weiter“
 - Computerauswahl: Dieser Computer
 - Benutzerauswahl: Richtlinieneinstellungen anzeigen für aktuellen Benutzer
 - Zusammenfassung der Auswahl: Weiter
 - Fertigstellen des Assistenten: Fertigstellen
- Betrachten Sie das Ergebnis

Übung 18.3

- Verschieben Sie das Computerkonto „W11“ in die OU „Arbeit“
- Laden Sie auf Ihrem Hostcomputer das MSI-Paket „Firefox.msi“ von der Website <https://www.mozilla.org/de/firefox/all/#product-desktop-release> herunter
- Speichern Sie es Ordner „Downloads“
- Laden Sie von der Seite <https://www.imgburn.com/index.php?act=download> das Programm ImgBurn herunter und installieren sie es auf der Hostmaschine
- Erstellen Sie eine ISO-Datei, in der das MSI-Paket ist und binden Sie diese in der virtuellen Maschine „DC“ ein

Lösungen Tag 18

- Kopieren Sie die ISO-Datei in eine Freigabe mit Namen „Firefox“ auf der Maschine „DC“
- Geben Sie den Ordner „Firefox“ frei, mit der Berechtigung „Jeder – Vollzugriff“
- Erstellen Sie auf Domänenebene eine Gruppenrichtlinie mit Namen „Software“
- Fügen Sie bei der „Computerkonfiguration“ ein neues Softwarepaket für die Installation von Firefox ein
- Wählen Sie „Zugewiesen“ und bestätigen Sie das Anlegen des Softwarepakets
- Warten Sie, bis das Paket im rechten Fenster angezeigt wird
- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „W11“
- Starten Sie die Maschine neu und melden Sie sich als „KK“ mit dem Kennwort „Kennw0rt!“ an der Domäne an
- Firefox sollte installiert werden und als Icon auf dem Desktop erscheinen
- Sollte das nicht der Fall sein, geben Sie „GPUdate /Force“ ein und folgen Sie den Anweisungen
- Setzen Sie danach alle virtuellen Maschinen auf den Prüfpunkt „Basis“ zurück

Lösung 18.3

Verschieben des Computerkontos

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager „Tools“-„Active- Directory-Benutzer und –Computer“
- Wechseln Sie zum Container „Computers“
- Wählen Sie auf der rechten Seite das Computerkonto „W11“ aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste
- Wählen Sie „Verschieben“
- Wählen Sie als Ziel die OU „Arbeit“ und bestätigen Sie mit „OK“
- Überprüfen Sie, ob das Computerkonto in der OU „Arbeit“ verfügbar ist.

Download der Datei

- Wechseln Sie zu Ihrer Hostmaschine
- Öffnen Sie einen Browser
- Laden Sie das MSI-Paket „Firefox.msi“ von der Website <https://www.mozilla.org/de/firefox/all/#product-desktop-release> herunter
- Speichern Sie es im Ordner „Downloads“
- Laden Sie von der Seite <https://www.imgburn.com/index.php?act=download> das Programm ImgBurn herunter und installieren sie es auf der Hostmaschine
- Starten Sie das Programm ImgBurn
- Wählen Sie

Lösungen Tag 18

- Create Image from files/folders
- Source: Auswahl der eben heruntergeladenen Datei
- Destination: Dieser C \Dolumente\Firefox.iso
- Im unteren Bereich auf das Symbol „Build“ klicken
- Confirm Volume Label: Yes
- OK
- Ok
- Schließen Sie das Programm

Kopieren der MSI-Datei auf DC

- Öffnen Sie auf Ihrer Hostmaschine den Hyper-V-Manager
- Wählen Sie im mittleren Teil des Fensters die virtuelle Maschine „DC“ aus
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie
 - Einstellungen
 - SCSI-Controller
 - DVD-Laufwerk
 - Auf der rechten Seite des Fensters klicken Sie bei „Imagedatei“ auf
 - Durchsuchen
 - Wählen Sie „Dokumente – Firefox.iso“
 - Öffnen
 - OK
- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Öffnen Sie den Windows-Explorer
- Erstellen Sie im Laufwerk C:\ einen Ordner mit Namen „Firefox“
- Öffnen Sie ein zweites Fenster im Windows-Explorer
- Navigieren Sie dort zum DVD-Laufwerk
- Kopieren Sie die Datei „Firefox.msi“ in den eben erstellten Ordner „Firefox“ auf Laufwerk C:\

Erstellen der Freigabe

- Öffnen Sie den Windows Explorer und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner mit Namen „Firefox“
- Wählen Sie „Eigenschaften“ – „Registerkarte Freigabe“ – „Erweiterte Freigabe“
- Setzen Sie den Haken vor „Diesen Ordner freigeben“
- Klicken Sie im unteren Teil auf „Berechtigungen“
- Geben Sie der Gruppe „Jeder“ die Berechtigung „Vollzugriff“
- Bestätigen Sie alle offenen Fenster mit „OK“

Erstellen der Gruppenrichtlinie

- Öffnen Sie den Server-Manager der virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie
 - Tools
 - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Öffnen Sie auf der linken Seite die Domänen und wählen Sie die Domäne „Meistertrainer.info“ aus
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Meistertrainer.info“
- Wählen Sie „Gruppenrichtlinienobjekt hier erstellen und verknüpfen“
- Geben Sie dem neuen Gruppenrichtlinienobjekt den Namen
 - Software
 - OK
- Wählen Sie auf der linken Seite das Gruppenrichtlinienobjekt mit dem Namen „Software“,
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie „Bearbeiten“
- Navigieren Sie zu
 - Computerkonfiguration
 - Richtlinien
 - Softwareeinstellungen
 - Softwareinstallation
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste
- Wählen Sie „Neu – Paket“
- Geben Sie in dem sich öffnenden Fenster unten den Netzwerkpfad zum MSI-Paket ein, also [\\DC\Firefox\Firefox Setup 101.0.msi](#) und wählen Sie „Öffnen“
- Wählen Sie im Fenster „Software bereitstellen“ „Zugewiesen“ aus und bestätigen Sie mit „OK“
- Warten Sie, bis im rechten Fenster der Gruppenrichtlinie die Software angezeigt wird. Das kann eine Weile dauern
- Schließen Sie dann die Gruppenrichtlinie

Anwenden der Gruppenrichtlinie auf W11

- Starten Sie die Maschine neu und melden Sie sich als „KK“ mit dem Kennwort „Kennw0rt!“ an der Domäne an
- Firefox sollte während des Startvorgangs installiert werden und als Icon auf dem Desktop erscheinen

ACHTUNG! Manchmal wird die Gruppenrichtlinie nicht sofort angewendet und das Icon erscheint nicht direkt nach der Anmeldung des Benutzers!

- Sollte das nicht der Fall sein, geben Sie „GPUdate /Force“ ein

Lösungen Tag 18

- Sie erhalten den Hinweis, dass der Rechner neu gestartet werden muss, führen Sie den Neustart durch

Zurücksetzen der virtuellen Maschinen

- Wechseln Sie auf Ihre Hostmaschine
- Öffnen Sie den Hyper-V-Manager
- Klicken Sie im mittleren Fenster mit der rechten Maustaste auf die virtuelle Maschine „DC“
- Wechseln Sie auf das Fenster „Prüfpunkte“
- Wählen Sie den Prüfpunkt „Basis“ aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie „Anwenden“
- In der Abfrage wählen Sie „Anwenden“
- Warten Sie, bis der Prüfpunkt angewendet ist, dann können Sie die virtuelle Maschine neu starten
- Verfahren Sie für alle anderen virtuellen Maschinen genauso